

Sommerliche Tage auf Sardinien verlebt

27 Mitglieder der Senioren MuttENZ genossen Wein, Küstenstädte und den Reichtum der Costa Smeralda.

Von Linda Schätti*

In diesem Jahr zog es die 27 reisefreudigen Mitglieder der Senioren MuttENZ in den Süden. Man gönnte sich ein paar regenfreie Tage – obwohl dieser die Gruppe auf der Fahrt Richtung Italien noch begleitete. Beim Kaffeestop auf dem Gotthardpass zwischen hohen Schneewächten war es bitterkalt. Nach dem Nachtessen in Genua wurde auf die Fähre in Richtung Olbia eingeschifft.

Am folgenden Morgen erwartete uns der Reiseführer Detlev mit samt Bus. Angefangen hat das Abenteuer mit Stops in Porto Rotondo und in Porto Cervo. Der Reichtum der Costa Smeralda, mit immens grossen Villen und Yachten, war beeindruckend. Kurz vor sieben Uhr konnten im Hotel Punta Negra in Alghero die Zimmer bezogen sowie ein herrliches Nachtessen und der Abend bei sommerlicher Temperatur auf der Terrasse genossen werden.



Die 27 sonnenhungrigen MuttENZer Senioren posieren vor dem Meer.

Foto zVg

Die folgenden Tage waren mit einem vielfältigen Programm gespickt: Ausflüge in die Stadt Tempio Pausania, die Besichtigung einer Korkfabrik, ein Mittagessen mit einheimischen Köstlichkeiten. Einer der vielen Höhepunkte war die Fahrt entlang der hügeligen Panoramastrasse nach Bosa mit einer Degustation des süsslichen Malvasia-Weines. Tags darauf folgte dann der abenteuerliche Bootstrip auf unruhigem Meer in die Grotto di Nettuno, ein gigantisches Naturwunder, mit anschliessendem Schlendern durch die malerische Küstenstadt Alghero.

Doch schon hiess es Abschied nehmen vom Hotel, dem feinen Es-

sen und den vielen fröhlichen Stunden. Zuerst wurde noch eine Nuraghes (Turmbaute) und das Dorf Orgosolo, welches für seine Wandmalereien berühmt ist, besucht. Anschliessend gabs zuoberst auf dem Hügel ein Hirtenpicknick. Die Fahrt dorthin war für Hanspeter, unseren Chauffeur, eine fahrtechnische Herausforderung – die sich für alle gelohnt hat. Dann schon folgte die Rückfahrt auf der Nachtfähre nach Genua, wobei uns wieder der Regen in der Schweiz begrüßte. Doch dieser konnte den krönenden Abschluss beim Znacht auf dem Luzerner Schwendelberg nicht beeinträchtigen.

*Präsidentin Senioren MuttENZ